

Bunsen-Bücherpreis

Die Bunsen-Gesellschaft verleiht jährlich die Bunsen-Bücherpreise. Mit den Bunsen-Bücherpreisen werden herausragende Diplomarbeiten bzw. Masterarbeiten im Fach Physikalische Chemie an den deutschen Universitäten prämiert.

Auswahlkriterien für die Preise sind:

- Erfolgreich abgeschlossene Diplom- bzw. Masterarbeit in der Physikalischen Chemie
- Überdurchschnittliche Noten der Diplom- bzw. Masterprüfung
- Unterdurchschnittliche Studiendauer bis zum Diplom bzw. Masterabschluss

Als Vergleichsmaßstäbe für die Noten bzw. Studiendauer werden die von der GDCh herausgegebenen statistischen Daten für die Chemiestudiengänge in Deutschland des jeweiligen Vorjahres herangezogen.

Die Bunsen-Vertrauensdozenten an den Universitäten schlagen der Bunsen-Gesellschaft jährlich maximal eine/n Kandidatin/en an ihrer Universität vor. Die endgültige Entscheidung über die Vergabe trifft der Vorstand der Bunsen-Gesellschaft.

Der Preis besteht aus einer Urkunde, einem Buch und einem Abonnement des Bunsen-Magazins für die Dauer von einem Jahr. Die Auswahl der/des Preisträgerin/s an den jeweiligen Universitäten erfolgt durch die vor Ort lehrenden Professoren der Physikalischen Chemie.

Die Vergabe des Preises erfolgt durch die Vertrauensdozenten an den Universitäten in Verbindung mit einem anerkennenden, persönlichen Gespräch mit der/dem Preisträger/in.